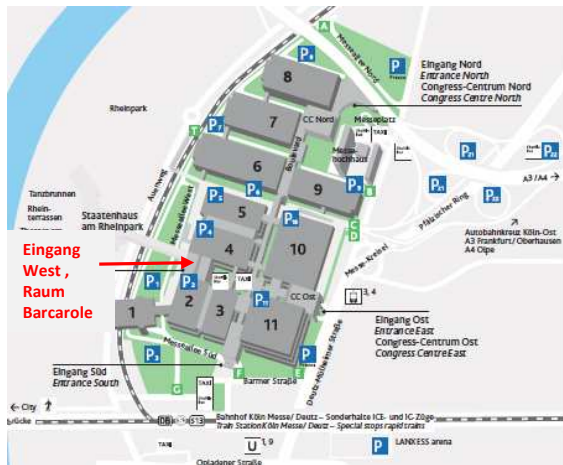


## Eintrittsfreier Messebereich

Veranstaltungsort:

ANUGA, Koelnmesse GmbH, Messeplatz 1, 50679 Köln  
Raum Barcarole, Eingang West



Kontakt:  
GIZ GmbH - Landesbüro NRW  
Dr. Hedwig Petry  
Natalie Böttcher

[nrw@giz.de](mailto:nrw@giz.de)  
Tel.: 0211 8689-111  
Fax: 0211 8689-112

Im Auftrag des:



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,  
Digitalisierung und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**giz** Deutsche Gesellschaft  
für Internationale  
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

**develoPPP.de**



Agentur für  
Wirtschaft & Entwicklung

**KFW** DEG

Im Auftrag des:



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,  
Digitalisierung und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**giz** Deutsche Gesellschaft  
für Internationale  
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

**develoPPP.de**



Agentur für  
Wirtschaft & Entwicklung

**KFW** DEG

## EINLADUNG

Beratungs- und Unterstützungsangebote des  
Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung für deutsche Unternehmen in Südost-  
und Osteuropa sowie Südkaukasus

09. Oktober 2017, 11:00 – 13.30 Uhr

ANUGA – Koelnmesse

## **BRANCHENÜBERGREIFENDE INFORMATIONSVERANSTALTUNG**

### **Beratungs- und Unterstützungsangebote des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung für deutsche Unternehmen**

In den Regionen Südost- und Osteuropa sowie Südkaukasus gibt es zahlreiche Länder mit erheblichem wirtschaftlichen Potential. Ebenso zahlreich sind die Möglichkeiten der Kooperation zwischen der deutschen Wirtschaft und der deutschen Entwicklungszusammenarbeit in diesen Ländern.

Unternehmerisches Engagement wird von dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung unterstützt: z.B. durch Fördermittel, Beratungsleistungen sowie weitere Instrumente der Institutionen der deutschen Entwicklungszusammenarbeit.

Die ANUGA als internationale Leitmesse für die Ernährungswirtschaft in Nordrhein-Westfalen dient als Rahmen der Informationsveranstaltung zu branchenunabhängigen Kooperationsmöglichkeiten mit Institutionen der deutschen Entwicklungszusammenarbeit.

Die Veranstaltung ist thematisch entlang der Wertschöpfungskette des Ernährungs- und Agrarsektors ausgerichtet (z.B. zu Produktion, Verarbeitung, Vermarktung, Vertrieb, Verpackung, Logistik und Transport). Die Unterstützungs- und Kooperationsmöglichkeiten sind grundsätzlich auf andere Branchen übertragbar.

Anhand von Beispielen aus der Praxis wird gezeigt, wie die Zusammenarbeit von Unternehmen und Entwicklungszusammenarbeit konkret ausgestaltet werden kann.

Angesprochen sind Unternehmen, insbesondere auch KMU, die an Wirtschafts- und Handelsbeziehungen und Vernetzung mit den Zielländern der Region interessiert sind.

## **AGENDA**

### **Begrüßung und Einführung „Kooperation zwischen der deutschen Wirtschaft und der deutschen Entwicklungszusammenarbeit in Südost- und Osteuropa sowie dem Südkaukasus“**

Dirk Schattschneider, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Leiter Regionalreferat Südost- und Osteuropa, Südkaukasus

### **Südosteuropa in der Außenwirtschaft Nordrhein-Westfalens – Chancen für die Unternehmen**

Dr. Herbert Jakoby, Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW, Leiter der Abteilung Außenwirtschaft

### **Institutionen und Förderinstrumente der Entwicklungszusammenarbeit: Agentur für Wirtschaft und Entwicklung, DEG, develoPPP.de, EZ-Scouts**

Almuth Dörre, Agentur für Wirtschaft und Entwicklung, Senior Beraterin  
Karsten Hendricks, DEG, Senior Investment Manager

### **Moderierte Paneldiskussion für die Praxis mit Fragen aus dem Publikum**

Wirtschaftsbeziehungen zur Zielregion:

Carsten Quirin, Rohstoffeinkauf FLAVEX Naturextrakte GmbH / Albanien  
Dirk Aleven, Geschäftsführer der FoodVentures B.V. / Ukraine und Georgien

Alexander Markus, Vorsitzender des Vorstandes der Deutsch-Ukrainischen Industrie- und Handelskammer

Ronald Schulz, Projektleiter des Managerfortbildungsprogramms des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie

**Moderation:** Judith Helfmann-Hundack, EZ-Scout

**anschließend Möglichkeit für individuelle Gespräche bei einem Imbiss**

# Anmeldung

**Beratungs- und Unterstützungsangebote des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung für deutsche Unternehmen in Südost- und Osteuropa sowie Südkaukasus**

**Montag, 9. Oktober 2017, 11:00 - 13:30 Uhr**

**Eintrittsfreier Messebereich**

ANUGA-Messe, Koelnmesse GmbH, Messeplatz 1, 50679 Köln,  
Raum Barcarole, Eingang West

**Branchenübergreifende Veranstaltung**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Firma/Organisation: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Von besonderem Interesse sind folgende Länder und Themen:

- Osteuropa, z.B. Ukraine
- Südosteuropa, z.B. Serbien
- Südkaukasus, z.B. Georgien
- Andere: \_\_\_\_\_
  
- Ernährungs-/Agrarsektor
- Maschinenbau, z.B. Erntemaschinen
- Transport/Logistik
- Andere: \_\_\_\_\_

**Rücksendung bitte an: [nrw@giz.de](mailto:nrw@giz.de) oder  
Fax: 0211 8689-112**

Im Auftrag des:



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

develoPPP.de



Ministerium für Wirtschaft, Innovation,  
Digitalisierung und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Agentur für  
Wirtschaft & Entwicklung

**giz** Deutsche Gesellschaft  
für Internationale  
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

**KFW** DEG